

Das Know-how schmilzt

Autor(en): **V.P.**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Horizonte : Schweizer Forschungsmagazin**

Band (Jahr): - **(2002)**

Heft 52

PDF erstellt am: **20.09.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-551282>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

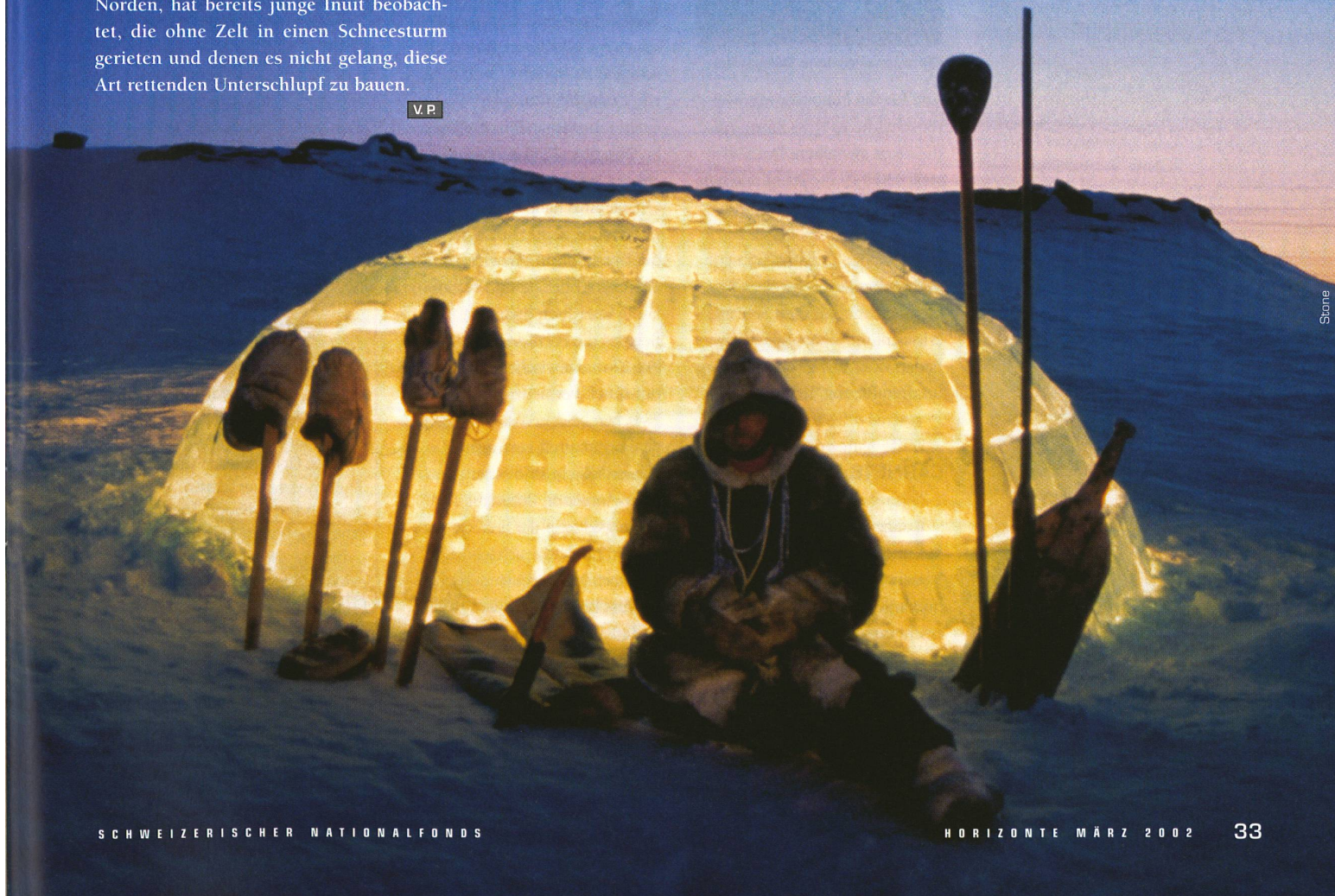
Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Das Know-how schmilzt

Die Klimaveränderungen, deren Folgen man in Europa in Form von Wärmeeinbrüchen oder unerwarteten Kältephasen zu spüren bekommt, zeigen sich unter den extremen Bedingungen, die in der Arktis herrschen, noch sehr viel deutlicher. Die aussergewöhnliche und gefährliche Eisschmelze stellt die Inuit, die Bewohner der Region, vor grosse Probleme. So ist es beispielsweise schwierig geworden, einen Iglu zu bauen: Die Aussenschicht schmilzt und gefriert in gebauchter Form wieder; auf diese Weise verliert diese Behausung, die vor allem während der Jagd genutzt wird, ihre thermischen Eigenschaften. Iglus werden immer häufiger durch Nylonzelte ersetzt, dabei geht jedoch wertvolles Know-how verloren. Yvon Csonka, Ethnologe aus Neuenburg und Spezialist für den hohen Norden, hat bereits junge Inuit beobachtet, die ohne Zelt in einen Schneesturm gerieten und denen es nicht gelang, diese Art rettenden Unterschlupf zu bauen.

V.P.



Strome